

direkt vom *Täns*

DAS MAGAZIN DER STADTWERKE OERLINGHAUSEN

Strom und Wärme aus nachwachsenden Rohstoffen: unsere Maßnahmen für

Klimaschutz

in Oerlinghausen

(siehe Seite 4 und 5)

Seite 3

ENERGIE 2022

Wie entwickeln sich die Energiepreise?

Seite 6

JAHRESABRECHNUNG

Zähler ablesen leicht gemacht: Wir erklären, wie es geht.

Seite 8

ZÄHLER ABLESEN

Zählerstand mitteilen und gewinnen!



Liebe

LESERINNEN UND LESER,

genießen Sie es auch so, es sich an einem kühlen Herbstabend in Ihrem beheizten Wohnzimmer gemütlich zu machen? Die Wärme dafür erzeugen wir in Oerlinghausen zu 99 Prozent mit Kraft-Wärme-Kopplung und regenerativer Energie. Das und weitere Fakten rund um die Stadtwerke Oerlinghausen erfahren Sie auf den kommenden Seiten.

Wie jedes Jahr bitten wir Sie zu dieser Zeit darum, uns Ihren Zählerstand mitzuteilen. Im Beitrag auf Seite 6/7 erklären wir Ihnen, wie Sie diesen ganz einfach selbst ablesen und uns per Ablesekarte oder auf unserer Website mitteilen können. Mit der Self-Service-App haben Sie eine weitere Möglichkeit, uns den Zählerstand zu übermitteln. Alle Selbstableser haben die Chance auf einen Gewinn.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Peter Synowski,
Geschäftsführer Stadtwerke Oerlinghausen

WEGE AUS DER KLIMAKRISE

Beim fünften Klimagespräch der Stadtwerke Oerlinghausen stellte Dr. Ernst Paul Dörfler im August sein neues Buch „Aufs Land – Wege aus Klimakrise, Monokultur und Konsumzwang“ vor. Inmitten der Natur des Archäologischen Freilichtmuseums warb er für eine Rückbesinnung und ein Leben im Einklang mit der Umwelt. Dabei geht es dem Schriftsteller nicht um ein schlichtes „aufs Land ziehen“, sondern um die bewusste Entscheidung, weniger zu verschwenden. Wenn die Menschen Arbeitszeit und Konsum halbieren würden, gewännen sie nicht nur Zeit, sondern auch Geld und Freiheit, so seine Überzeugung. Auch für eine lokale Energie- und Trinkwasserversorgung sprach er sich aus: „Wird das Trinkwasser lokal gewonnen, haben wir selbst in der Hand, wie sauber es ist, indem wir vor Ort sorgsam mit unseren Böden umgehen“, so der promovierte Öko-Chemiker. Selbstverständlich habe er daher in Oerlinghausen direkt einen



Vortrag unter freiem Himmel: Das fünfte Klimagespräch fand im Archäologischen Freilichtmuseum Oerlinghausen statt.

großen Schluck Leitungswasser gekostet – und das schmecke prima. Mit einer Mischung aus persönlichen Anekdoten, Fakten und Humor führte er die rund 70 Besucher durch den Abend. Im Vorgespräch mit den Stadtwerke-Organisatoren des Klimagesprächs sagte er: „Ich möchte mit meinem Vortrag be-

geistern. Denn um gemeinsam etwas zu bewegen, brauchen wir keine Schuldiogen, sondern Hoffnungsträger.“ Das hat er im Archäologischen Freilichtmuseum erreicht. Nach seinen Abschlussworten „Denken Sie daran: Klimaschutz macht gesund und glücklich“ gab es viel Applaus. ➔

PREISSTABIL INS NEUE JAHR

Die günstige Einkaufs- und Erzeugungsstrategie der Stadtwerke Oerlinghausen zahlt sich aus.

Gute Nachrichten für Oerlinghausen! Während ganz Deutschland über explodierende Energiepreise spricht, bleibt Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Synowski gelassen: „Die Gasmengen, die wir aktuell benötigen, haben wir uns über langfristige Verträge zu günstigen Konditionen gesichert.“ Der kaufmännische Leiter Hans-Jürgen Paul ergänzt: „Wir werden dem Aufsichtsrat vorschlagen, vorerst auf Preiserhöhungen bei Gas, Strom, Wärme und Wasser zu verzichten.“ Auch die aktuell explodierenden Strompreise auf dem Spotmarkt betreffen die Stadtwerke nur am Rande. „Einen Großteil des Stroms, den wir verkaufen, produzieren wir in unseren modernen Blockheizkraftwerken selbst“, so Hans-Jürgen Paul. „Das macht uns ein Stück weit unabhängig von den stark schwankenden Entwicklungen am Markt.“

GAS CLEVER EINSETZEN

Doch was ist mit dem CO₂-Preis? Der steigt für Gas doch zum neuen Jahr auf 30 Euro! „Die Steigerung liegt bei fünf Euro pro ausgestoßener Tonne“, erklärt Hans-Jürgen Paul. „Auf die Kilowattstunde wirkt sich das gerade einmal mit 0,1 Cent aus, die wir nicht an unsere Kunden weitergeben. Die eigentliche Preissteigerung hat zu diesem Jahr stattgefunden, als der Preis eingeführt wurde.“



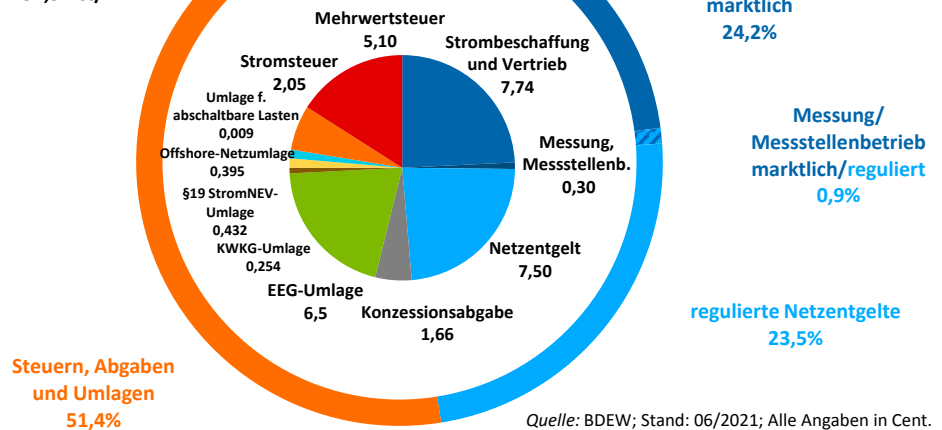
Wir werden dem Aufsichtsrat vorschlagen, vorerst auf Preiserhöhungen bei Gas, Strom, Wärme und Wasser zu verzichten.

Hans-Jürgen Paul

So setzt sich der Strompreis zusammen

Auf den größten Teil der Preisfaktoren haben die Stadtwerke keinerlei Einfluss.

Durchschnittlicher Strompreis für Haushalte 2021: 31,94 ct/kWh



Die CO₂-Bepreisung ist dennoch ein Thema, das die Stadtwerke im Blick haben. „Was kaum jemand weiß: Für unser Gasturbinenkraftwerk müssen wir bereits seit Langem CO₂-Zertifikate im europäischen Emissionshandel kaufen“, erläutert Hans-Jürgen Paul. Dort liege der vom freien Markt bestimmte CO₂-Preis bei 60 Euro pro Tonne. Das Gefälle zwischen dem europäischen Preis für den industriellen Gaseinsatz und dem nationalen CO₂-Preis für Wärme wird zum stabilisierenden Faktor in der Erzeugung. Hans-Jürgen Paul: „Wir können unsere Anlagen so regeln, dass wir die Gasturbine weniger nutzen und mehr über unsere Blockheizkraftwerke produzieren, für die der niedrigere Preis gilt.“ Peter Synowski ergänzt: „Wir nutzen Gas zudem fast ausschließlich in gekoppelten Erzeugungsanlagen, sodass wir gleichzeitig Strom und Wärme produzieren.“

IMMER MEHR REGENERATIVE WÄRME

Mit der Wärme versorgen die Stadtwerke weite Teile von Oerlinghausen, vor allem die Südstadt. Auch hier ist Preisstabilität gewährleistet. Denn rund 40 Prozent der 45.000 Megawattstunden vermarkteter Wärme entstehen inzwischen in einem Holzheizkraftwerk und somit aus einem nachwachsenden Rohstoff. „Auf diese Wärme entfällt überhaupt kein CO₂-Preis“, so Peter Synowski. „Die erfolgreiche Kooperation mit dem Anlagenbetreiber werden wir daher langfristig fortsetzen.“ So sind die Stadtwerke Oerlinghausen mit ihren modernen Erzeugungsanlagen für die Zukunft gut aufgestellt, wobei sie auch die neuesten Entwicklungen im Bereich Wasserstoff im Blick behalten. Immer mit dem Ziel, ihren Kunden eine zuverlässige und günstige Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Wasser zu bieten. →

AM PULS DER *Zeit*

Versorgung sichern, CO₂ einsparen, Technik modernisieren: Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Synowski berichtet über die Projekte der Stadtwerke Oerlinghausen.

Was sind die Zielwerte der Stadtwerke Oerlinghausen?

Als regional verankertes Stadtwerk garantieren wir den Oerlinghausern seit Jahrzehnten Versorgungssicherheit – das war und bleibt unser wichtigstes Ziel. Um die Netzausfallzeiten zu minimieren und die Netzsicherheit zu maximieren, sanieren wir laufend unsere Leitungsnetze für Wärme und Wasser. Wir modernisieren das Stromnetz und passen es neuen Anforderungen an.

Welche Themen haben Sie 2021 beschäftigt?

Aktuelle Themen sind zum Beispiel das dezentrale Einspeisen von Energie, der Einbau von Smart Metern und der voranschreitende Netzausbau. Die Wirtschaftlichkeit vorausgesetzt, wollen wir unsere Eigenerzeugungsanlagen nach und nach auf CO₂-freie Brennstoffe umstellen. Um die Rentabilität der Stadtwerke abzusichern, bauen wir zudem unsere Eigenversorgung konsequent aus. Indem wir die Effizienz unserer eigenen Erzeugungsanlagen steigern, machen wir uns unabhängiger von externen Einkaufs- und Erzeugungsstrukturen.



Wie engagieren sich die Stadtwerke für den Klimaschutz?

Bereits im Jahr 2013 haben wir das „Energiekonzept 2020“ beschlossen. Seitdem realisieren wir auf Grundlage der Zielvereinbarung Projekte, um die CO₂-Emissionen in Oerlinghausen deutlich zu senken – wie zum Beispiel die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Heinz-Sielmann-Schule. Durch diese und viele weitere Maßnahmen haben wir insgesamt bereits rund 25.000 Tonnen CO₂ eingespart. Zudem nehmen wir an verschiedenen Initiativen im Bereich Klimaschutz teil.

Woraus setzt sich die Energieerzeugung in Oerlinghausen zusammen?

Unser Gasturbinen-Heizkraftwerk sowie unsere 11 dezentralen Blockheizkraftwerke erzeugen mit ihrer hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplung circa 23 Mio. Kilowattstunden Strom und unser Holzheizkraftwerk rund 4,3 Mio. Kilowattstunden. Zudem speisen wir rund 5 Mio. Kilowattstunden Strom aus Photovoltaikanlagen ins Netz ein. Damit versorgen wir in Oerlinghausen bilanziell 100 Prozent der Haushaltskunden mit Strom dieser Herkunft und haben eine Eigenerzeugungsquote von mehr als 50 Prozent. Gut zu wissen: Unser Bergstadtstrom besteht aus 100 Prozent Ökostrom und ist komplett CO₂-frei.



Peter Synowski, Geschäftsführer der Stadtwerke Oerlinghausen, hat die Voraussetzungen für eine klimaneutrale Energieversorgung im Blick.



Immer im Fluss

Stillstand kennen wir nicht: Unsere Technik und Anlagen instand zu halten und weiterzuentwickeln, ist für uns, die Stadtwerke Oerlinghausen selbstverständlich.

„Im Herbst 2020 haben wir begonnen, ein neues Umspannwerk am Holzheizkraftwerk zu bauen. Alles läuft nach Plan. Im Frühjahr 2022 werden wir es in Betrieb nehmen“, sagt Michael Benneker, Technischer Leiter der Stadtwerke Oerlinghausen. Mit dem neuen Umspannwerk managen die Stadtwerke die neuen Lastverhältnisse – die flexible Abnahme und Einspeisung von Strom. Leistungsstarke Industriekunden, die Ausbreitung der E-Mobilität sowie neue Versorgungstechnik im Gebäudebereich, zum Beispiel mit Strom betriebene Wärmepumpen, erhöhen die Stromabnahme. Die Energie dafür entsteht zunehmend dezentral, über die BHKWs und die Gasturbine der Stadtwerke. Auch einzelne Kunden speisen die Energie ihrer Photovoltaikanlagen in unser Netz ein.



Indem wir die Fernwärmenetze entkoppeln und die Gebiete einzeln ansteuern, minimieren wir die Wärmeverluste und sparen Energie.

Michael Benneker

Und auch den nationalen Energiemarkt haben die Stadtwerke im Blick: „Indem wir die Strom-Erzeugungskapazitäten unserer Gasturbine am Regelenergiemarkt zur Verfügung stellen, tragen wir zur Stabilisierung des deutschen Stromnetzes bei – und das minutengenau“, so Michael Benneker.

Infrastruktur für E-Mobilität

Die Ladeinfrastruktur für E-Autos bauen die Stadtwerke bereits seit Jahren kontinuierlich aus. „Diesen Winter installieren wir eine neue Ladesäule am Flugplatz. Im Frühjahr folgt eine Schnellladestation auf dem Stadtwerke-Gelände“, berichtet Michael Benneker.

Netzentkopplung spart Energie

Ein weiteres Projekt, welches die Stadtwerke dieses Jahr abschließen, ist die Entkoppelung der Fernwärmenetze der Süd- und der Altstadt. „Die Altstadt liegt höher und weiter entfernt, deshalb müssen wir die Fernwärme dort mit einer höheren Temperatur einspeisen als in der Südstadt“, erklärt Michael Benneker. „Indem wir die Fernwärmenetze entkoppeln und die Gebiete einzeln ansteuern, minimieren wir die Wärmeverluste und sparen Energie.“ Gut zu wissen: Aufgrund des hohen Anteils an erneuerbaren Energien im Fernwärmenetz der Süd- und Altstadt können Sie sich in diesem Bereich die Kosten für den Netzanschluss- und die Anlagentechnik fördern lassen. Der Bund erstattet Ihnen über die Bundesförderungen für effiziente Gebäude (BEG) bis zu 45 Prozent der Kosten. Wir beraten Sie gerne! →



Heute noch Baustelle, in ein paar Monaten startklar: Das neue Umspannwerk soll im Frühjahr in Betrieb gehen (o.).

Unsere Elektromeister Jan Horenburg (r.) und Thomas Kächele am Wechselrichter der PV-Anlage

Nachhaltige Stromerzeugung: die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Mensa der Heinz-Sielmann-Schule (L.)

Woraus setzt sich die Wärmeerzeugung in Oerlinghausen zusammen?

Wir erzeugen 99 Prozent unserer Wärme mit Kraft-Wärme-Kopplung und regenerativer Energie: 61 Prozent unserer Wärme stammt aus den nachhaltigen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen unserer Blockheizkraftwerke. 38 Prozent erzeugen wir aus der Biomasse unseres Holzheizkraftwerks.

Und wofür nutzen die Oerlinghauser die Energie?

Der Gesamtenergieverbrauch von Oerlinghausen setzt sich etwa wie folgt zusammen: 49 Prozent Wärme, 15 Prozent Strom, 36 Prozent Treibstoffe.

Ein Blick in die Zukunft: Was ist geplant?

Wir haben unlängst vom Aufsichtsrat der Stadtwerke Oerlinghausen den Prüfauftrag erhalten, eine Entscheidungsgrundlage für die Wärmeversorgung in ganz Oerlinghausen auf Basis der heutigen Versorgung und der Anforderungen der kommenden Jahre zu erstellen.

Unser Ziel: Die Energiegewinnung und den Vertrieb bis 2035 auf 100 Prozent erneuerbare Energien umzustellen. →

ZÄHLER ABLESEN

leicht gemacht

Ab Mitte November kommen unsere Ableser bei Ihnen vorbei – natürlich unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln. Lieber kontaktlos? Dann übermitteln Sie uns Ihren Zählerstand einfach online oder per Ablesekarte.

Wir machen Ihnen die Ablesung Ihrer Strom-, Gas-, Wärme- und Wasserzähler einfach! Vom 15. November bis zum 17. Dezember kommen unsere Mitarbeiter persönlich bei Ihnen vorbei, um Ihre Zählerstände zu erfassen. Sie tragen selbstverständlich Masken und halten die Abstandsregeln ein. Wer dies nicht möchte, übermittelt uns seine Daten einfach online. Schicken Sie uns Ihre Zählerstände mit wenigen Klicks über unsere Website. Dort finden Sie auf der Startseite die Rubrik „Zählerstand übermitteln“. Oder schicken Sie uns ein Foto von Ihrem Zähler. Eine weitere Möglichkeit: Nutzen Sie unsere Ablesekarte hier im Magazin. Nur kurz die Zahlen auf die Karte schreiben, ausschneiden und ab in die Post. Wir zahlen das Porto für Sie. Auch per Self-Service-App können Sie uns Ihren Zählerstand übermitteln. Alle Selbstableser haben die Möglichkeit, Freikarten für ein literarisches Menü in der Altdeutschen Bierstube zu gewinnen. Die Zähler-Daten benötigen wir, um Ihren Jahresverbrauch exakt berechnen zu können.

GUT ERKENNBAR: UNSERE STADTWERKE-ABLESER

Bei allen Haushalten, die ihre Daten nicht selber übermitteln, schauen unsere Ableser vorbei. Sie erkennen sie am Logo der Stadtwerke Oerlinghausen auf der Dienstkleidung, an der sich auch der Name des Ablesers befindet. Unsere Empfehlung: Lassen Sie sich am besten den Dienstausweis zeigen, um sicherzugehen, dass tatsächlich ein Mitarbeiter der Stadtwerke vor Ihrer Haustür steht. Bei Fragen zögern Sie bitte nicht! Unsere Ableser sind alles Fachleute für Strom, Erdgas, Wasser oder Wärme. Sie nehmen Ihre Anregungen gerne auf.

VON HELPUP BIS INS STADTGEBIET

Am 15. November beginnen wir mit der Zählerab-lesung in Helpup und Lippereihe, anschließend arbeiten wir uns Straße für Straße bis zum 17. De-

zember durch das gesamte Stadtgebiet. Sollten Sie nicht zu Hause sein, hinterlassen wir eine Selbstablesekarte in Ihrem Briefkasten, die Sie portofrei an uns zurückschicken können. Alternativ haben Sie weiterhin die Möglichkeit, uns die Daten online zu übermitteln, per App oder auf unserer Website. Wichtig: Bitte lassen Sie uns Ihren Zählerstand innerhalb des Ablesezeitraums zukommen, denn ansonsten müssen wir ihn schätzen.

DANK AN ALLE KUNDEN

Egal ob Sie uns Ihren Zählerstand selbst zukommen lassen oder unsere Ableser bei sich zu Hause empfangen: Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen! ➔



Zählerstand

Zählernummer



Jetzt Zählerstand online übermitteln:
www.stadtwerke-oerlinghausen.de



DREHSTROMZÄHLER



GASZÄHLER

Zählerstand

Zählernummer



WÄRMEZÄHLER



WASSERZÄHLER

Zählerstand

Zählernummer

Um das Display zu aktivieren, muss die rote Taste ein Mal gedrückt werden.



Ablesung der Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmezähler

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

auch in Corona-Zeiten benötigen wir für die Erstellung Ihrer Jahresrechnung Ihre Zählerstände.

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Messeinrichtungen selbst abzulesen. Sie vermeiden damit, dass unsere Ableser Sie persönlich aufsuchen müssen bzw. Ihr Verbrauch durch uns geschätzt werden muss.

Bitte tragen Sie die festgestellten Zählerstände auf dem umseitig angegebenen Zähler in die dafür vorgesehenen Zeilen ein und senden Sie diese Postkarte umgehend an uns zurück. Die Portokosten übernehmen selbstverständlich wir.

Gern können Sie uns Ihre Zählerstände auch unter www.stadtwerke-oerlinghausen.de mitteilen.

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtwerke Oerlinghausen GmbH

Stadtwerke Oerlinghausen



QR-CODE ZUR ZÄHLERSTANDÜBERMITTLUNG

Scannen Sie den QR-Code und schicken Sie uns Ihren Zählerstand.

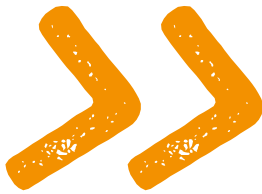


Gitarre, Gesang und Anekdoten: Bei den zwei Comedy-Bergstadtgängen mit Heinz Flottmann kamen im September neben den Bein- auch die Lachmuskeln in Bewegung. Alle Teilnehmer hatten ihre Tickets über unseren E-Mail-Newsletter gewonnen. Mit der Jubiläumsaktion haben wir 120 Jahre Stromversorgung und 110 Jahre Wasserversorgung in Oerlinghausen gefeiert.



Zählerstand

SCHICKEN UND GEWINNEN



Schicken Sie uns Ihre Zählerstände per Postkarte oder online und gewinnen Sie mit etwas Glück zwei von sechs Freikarten für ein literarisches Menü am 22. März 2022 in der Altdeutschen Bierstube. Veranstalter ist die Buchhandlung Blume.
Einsendeschluss: 30. November 2021

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Jede Person darf nur ein Mal am Gewinnspiel teilnehmen. Der Gewinn wird unter den Einsendern mit den richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Alle personenbezogenen Daten werden nicht elektronisch erfasst oder gespeichert. Einsendungen per Post oder E-Mail werden ausschließlich zum Zweck des Gewinnspiels verwendet und nach Ablauf der Verlosung vernichtet oder gelöscht.

Mehr zum Datenschutz unter:
www.stadtwerke-oerlinghausen.de/unternehmen/datenschutz.html

Kunden-/Verbrauchsstellen-Nr.:

Abs.: _____

Stromz.-Nr. _____ Stand _____

Gasz.-Nr. _____ Stand _____

Fernwz.-Nr. _____ Stand _____

Fernwz.-Nr. _____ Stand _____

Wasserz.-Nr. _____ Stand _____

Tag der Ablesung: _____
 bitte Rückseite beachten

Entgelt
zahlt
Empfänger

Antwortkarte

An die
Stadtwerke Oerlinghausen GmbH
Rathausstraße 23
33813 Oerlinghausen



IMPRESSUM

Stadtwerke Oerlinghausen GmbH,
 Rathausstraße 23, 33813 Oerlinghausen | **Telefon:** 05202 4909-0, **Fax:** 05202 4909-50 | **Redaktion:** Peter Synowski (verantwortl.), Bernd Seibert, in Zusammenarbeit mit Tanja Kumpf, Tanja Siggelkow, Christoph Lindemann, Andrea Melichar (Ass.), trurnit GmbH, Friesenweg 5.1, 22763 Hamburg | **Herausgeber:** trurnit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn | **Gestaltung:** Camilo Toro | **Fotos:** Stadtwerke Oerlinghausen, Kristian Hoffmann (Titel, S. 2, 4, 5, 8) | **Druck:** Chutsch e. K. Display & Co., An der Bleiche 30-36, 33813 Oerlinghausen